

# Hier entstehen 84 Wohnungen

**IMMOBILIEN** Die Planung steht, der Bau von drei drei- bis fünf-geschossigen Gebäuden an der Kloster-Langheim-Straße soll Anfang 2017 beginnen. Das Angebot richtet sich an Senioren. Auch zwölf günstigere Mietwohnungen sind vorgesehen.

**Bamberg** – Wohnraum für Senioren soll bald an der Kloster-Langheim-Straße 3-7 entstehen. Damit dies planungsrechtlich möglich ist, wurde ein vorhabenbezogener Bebauungsplan erstellt und die gewerbliche Brachfläche umgewidmet. Jetzt ist der Weg frei für drei drei- bis fünf-geschossige Wohngebäude mit Tiefgarage. Darüber informiert die Stadt Bamberg in einer Pressemitteilung.

Im Vorfeld des Bebauungsplanverfahrens haben die Vorhabenträgerin, die Raab-Wohnbau GmbH aus Ebensfeld, und die beauftragten Planer, die Architekten Bär und Kühhorn aus Nürnberg, in Zusammenarbeit mit dem Stadtplanungsamt ein Rahmenplan erarbeitet, der auch im Stadtgestaltungsbeirat behandelt wurde. Ziel sei es gewesen, einen attraktiven Wohnstandort zu entwickeln. Es soll ein Quartier entstehen, „das durch die zu verbessernde Grünausstattung für die Anwohner zu einer deutlichen Aufwertung des Umfelds führt“. Die Reaktionen der Anwohner seien schon bei der Planung größtenteils positiv gewesen.

Die Planung sieht auf dem etwa 6100 Quadratmeter großen Grundstück den Bau von rund 84 Wohnungen für Senioren vor, ergänzt durch eine Tagespflege, ein öffentliches Café und Büroräume. Die Anlage wird größ-



So soll der neue Gebäudekomplex mit Tagespflege, Café und Wohnungen an der Kloster-Langheim-Straße aussehen.

Grafik: Jung2 für Raab-Wohnbau

tenteils aus Zwei-Zimmer-Wohnungen bestehen, die in drei Bauabschnitten als Eigentumswohnungen errichtet werden sollen. Der Bauantrag ist bereits eingereicht und die Firma Raab-

Wohnbau GmbH hofft bereits zum Jahresanfang 2017 mit dem Bau beginnen zu können.

Im Vertrag mit der Vorhabenträgerin hat die Stadt Bamberg auch eine soziale Komponente

aufnehmen lassen. So wurde vereinbart, dass zwölf Wohneinheiten zu einem monatlichen Brutto-Kaltmietpreis von maximal 7,50 Euro pro Quadratmeter vermietet werden. Die Stadt hat

dabei ein BelegungsmitSprache-recht. Weitere Regelungen betreffen Maßnahmen zu Erschließung und Entwässerung sowie unter anderem auch einen Stellplatz für Car-Sharing. red

## Polizeibericht

### Schlösser von zwei Garagen aufgebohrt

**Bamberg** – In der Hafenstr. wurde in zwei Garagen gewaltsam eingebrochen. Der oder die Täter bohrten die Schlösser auf und kamen so ins Innere. Ob aus den Garagen etwas entwendet wurde, konnte der Ermittler noch nicht angeben. Die Tatzeit ließ sich auch nicht näher eingrenzen, sie dürfte in den letzten drei Wochen gewesen sein.

### Zwei Ladentüren eingetreten

**Bamberg** – Am Grünen Markt wurde die Ladentür eines Geschäftes beschädigt. Offenbar wurde dagegengetreten, der Schaden summiert sich auf 1000 Euro. In der Oberen Königstraße wurde ebenfalls die Eingangstür eines Geschäfts beschädigt. In diesem Fall entstand für rund 400 Euro Schaden.

### Ein Parfum-Dieb ist verduftet

**Bamberg** – Zu einem räuberischen Diebstahl am Samstag gegen 16.50 Uhr im „Kaufland“, Forchheimer Straße, sucht die Polizei Bamberg-Stadt noch Zeugen. Ein 29-jähriger Bamberger griff in der Nähe der Kassen mit einer Bierflasche den Ladendetektor an, nachdem er beim Klauen von Parfum ertappt worden war. Letztlich wurde der Dieb festgehalten und der Polizei übergeben. Ein Begleiter d-